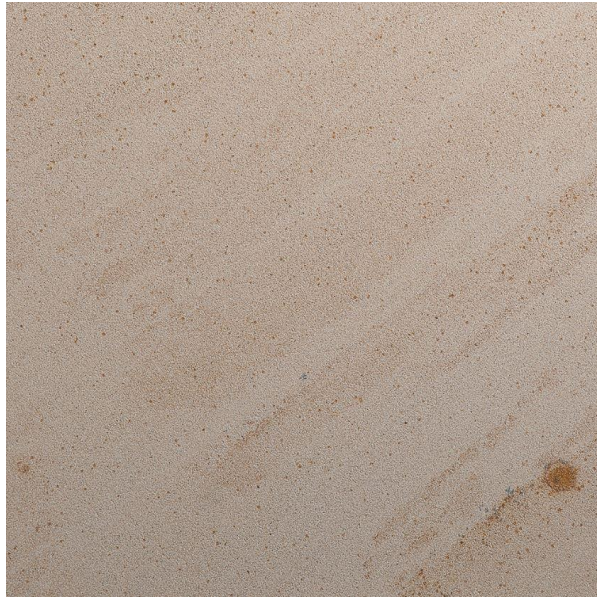


Leistädter Sandstein



Handelsbezeichnungen:

Leistädter Sandstein, Hambacher Schloss-Sandstein, Pfälzer Sandstein

Information:

Das optisch ansprechende und freundliche Erscheinungsbild des Leistädter Sandsteines ist geprägt durch seine warmtonige beige bis hell-gelbe und gelbe Farbe. Durch diverse dezente Strukturschwankungen und teils unregelmäßig auftretenden braunen Farbeinlagerungen erfährt die Gesamtwirkung eine angenehme Belebung. Aufgrund der dauerhaft guten physikalischen und technischen Eigenschaften, der Frostfestigkeit, sowie der guten Beständigkeit gegen Säuren durch umweltbedingte Belastungen, findet dieses Material vor allem im Freiraum und bei Fassadenverkleidungen vielfach Verwendung. Der Steinbruch ist bereits seit dem 9. Jahrhundert im Abbau und heute einer der ertragreichsten und beständigsten Steinbrüche mit gelblichem fein- bis mittelkörnigen Sandstein in Deutschland.

Beim regionalen Leistädter Sandstein handelt es sich um einen besonders nachhaltigen Baustoff.

Liefernachweis:

Bamberger Natursteinwerk
Hermann Graser GmbH
Dr. Robert-Pfleger-Str. 25
96052 Bamberg

Tel.: +49 951 / 9648-0
Fax: +49 951 / 9648-100

info@bamberger-natursteinwerk.de www.bamberger-natursteinwerk.de

Petrografische Bezeichnung:

Sandstein

Beschreibung:

Beigefarbener bis gelblicher, fein- bis mittelsandiger Sandstein aus der Formation des Mittleren Buntsandstein bei Leistadt/Rheinland-Pfalz.

Vorkommen:

Steinbruch Leistadt
67098 Leistadt, Rheinland- Pfalz, Deutschland

Geokoordinaten:

Breite: 49°28'46.94"N, Länge: 8°09'19.67"E

Visuelles Aussehen:

Gelblicher bis beigefarbener Sandstein, feinporig, mit fein- bis mittelsandiger Struktur und einer Textur mit Parallel- und Schrägschichtung. Teils mit braunen Einschlüssen.

Detailfarben:

Quarz: gelb-braun
Bindemittel: gelb-braun
Akzessorien: grauschwarz

Mineralbestand (Vol-% normiert):

(DIN EN 12407)

Quarz (ca. 71%), Quarzit (ca. 14,2%), Alkalifeldspat (ca. 11%), Eisenmineral (ca. 0,6%), Gesteinsfragmente (ca. 2,6%), Akzessorien (ca. 0,6%)

Petrografische Ansprache

Sandstein mit Gesteinsbruchstücken und kieselig-ferritische Bindung.

Weitere Oberflächenbeispiele und Informationen:

www.bamberger-natursteinwerk.de/natursteine

Nachweis und Bestätigung der Eignung durch EG-Konformitätserklärung, sowie CE-Kennzeichnung vorhanden.

Referenzen, Prüfzeugnisse und weitere Angaben stellen wir Ihnen gerne projektbezogen zur Verfügung.